



Nachhaltige Erneuerung

Grundinstandsetzung und Umbau der Sporthalle Doberaner Straße 55 / Grüner Campus Malchow



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



**STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG**
von Bund, Ländern und
Gemeinden

Grundinstandsetzung und Umbau der Sporthalle Doberaner Straße 55 / Grüner Campus Malchow

In der Doberaner Straße in Neu-Hohenschönhausen befindet sich eine Filiale der Gemeinschaftsschule "Grüner Campus Malchow" mit drei Schulgebäuden und zwei Sporthallen. Hier lernen Schülerinnen und Schüler von der 4. Klasse bis zur gymnasialen Oberstufe und zahlreiche Willkommensklassen. Es ist aktuell der mit rund 1.350 Schülerinnen und Schülern größte Schulstandort im Bezirk Lichtenberg und wird zurzeit mit einem Modularen Ergänzungsbau (MEB) noch erweitert. Flüchtlingsunterkünfte mit rund 1.700 Bewohnerinnen und Bewohnern liegen im Umfeld des Campus. Die Sporthallen werden auch durch Vereine intensiv genutzt.

Die Typenbau-Sporthalle aus den 1980er-Jahren war nach einem Brand in einem schlechten Zustand. Ab Herbst 2019 wurde sie mit Mitteln aus dem Stadtumbauprogramm grundlegend instandgesetzt. Zusätzlich wurden Nebenräume neu aufgeteilt. Sämtliche Leitungen und die elektrotechnischen Anlagen mussten ebenfalls erneuert werden.

Die bauzeitliche Konstruktion mit den typischen Dachfalten ist auch nach der Sanierung gut erkennbar. Die alte Stahl-Glas-Fassade und die Fensterbänder wurden durch eine Alu-Glas-Konstruktion ersetzt. Um die Anforderungen an die Energieeinsparverordnung zu erfüllen, wurden alle Fassaden mit neuen Materialien verkleidet. An den Längsseiten kamen im Bereich des Obergeschosses mit Bezug zum Namen der Schule grüne HPL-Platten (High Pressure Laminate aus Papier und Harz) zum Einsatz. Neue Zugänge und Rampen fügen sich in die Fassadengestaltung ein.

Auch im Inneren wurde viel Wert auf die Herausstellung des Ursprungsgebäudes gelegt. Durch das Entfernen der abgehängten Decke im Hallenbereich ist die VT-Falte des Daches wieder sichtbar. Die Innenwände der Halle sind mit einem schallabsorbierenden Prallwandsystem mit Holzlamellen sowie textilem Material im oberen Bereich verkleidet. Der Sportboden wurde erneuert und mit den notwendigen Linierungen versehen. Die Umkleiden und Sanitärräume im Obergeschoss wurden neu angeordnet. Neue Innenfenster ermöglichen eine Sichtverbindung zwischen Halle, Umkleidebereich und Treppenraum.

Die Eingangssituation wurde ebenfalls neu gestaltet. Der Haupteingang und der giebelseitige Rettungsweg aus der Halle sind über Rampen mit geringer Neigung nun barrierefrei zugänglich. Der Technikraum erhielt einen zusätzlichen Zugang von außen.

Die komplett sanierte Sporthalle wird seit November 2022 wieder durch die Schule genutzt.

Verwandtes Projekt



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/



Adresse:

Grüner Campus Malchow
Filialstandort
Doberaner Straße 53 - 58
13051 Berlin Lichtenberg

Auftraggeber/Bauherr:

Bezirk Lichtenberg

Planung:

Landherr Architekten und Ingenieure

Gesamtkosten:

3,338 Mio. EUR aus dem Programm
Stadtumbau/Nachhaltige Erneuerung

Realisierung:

2019 bis 2022



Die sanierte Typen-Sporthalle



Die Halle mit schallabsorbierenden Wänden, neuem Boden und Fenstern zum Funktionstrakt



| Grüner Campus Malchow - Außenanlagen Filiale Doberaner Straße

Quelle: Landherr Architekten und Ingenieure, bearb. A. Stahl, Fotos: Bianka Gericke
Stand: April 2024



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

